



Ausführungsplanung durch FachingenieurIn Gebäudetechnik

1. Das Projekt und die Unterlagen für die Submission sind durch das aufgeführte Ingenieurbüro erstellt worden. Ohne Zustimmung des Amts für Hochbauten (AHB) darf dieses Projekt durch die Unternehmung nicht abgeändert werden. Die Arbeitsvergütung der IngenieurInnen erfolgt direkt durch die Bauherrschaft.
2. Bedingungen der Unternehmer bzw. deren Verbände gelten nur, wenn sie im Werkvertrag ausdrücklich anerkannt werden und soweit sie den Bedingungen dieser Ausschreibung und dem abzuschliessenden Werkvertrag nicht widersprechen. Sie stehen in jedem Fall an letzter Stelle in der Rangordnung bei widersprüchlichen Bestimmungen.
3. Die Pläne liegen bei der Ingenieurin bzw. beim Ingenieur auf und können nach vorheriger Anmeldung eingesehen werden.
4. Die Offertpreise umfassen die betriebsbereite Lieferung und Montage sämtlicher Anlageteile, einschliesslich aller Transporte, notwendigen Gerüste, Kranhilfeleistungen usw. Ausnahmen sind im Leistungsverzeichnis ausdrücklich erwähnt.
5. Bauseitige Lieferungen und Leistungen:
 - Erstellen von Schlitten, Durchbrüchen, Sockeln usw. nach verbindlichen Angaben der Unternehmung.
 - Zumauern aller Aussparungen, Vormauerungen sowie Einsetzen von Mauerrahmen.
 - Anschlüsse der Nebenunternehmung an die Installationen der Auftragnehmerin/des Auftragnehmers (Elektro, Sanitär, Heizung bzw. Lüftung).
 - Malerarbeiten, mit Ausnahme der Grundierungen und eventueller Thermolackierung der Heizflächen.
 - Erstellen von Energie- und Wasseranschlüssen auf der Baustelle nach Disposition der Bauleitung.
 - Strom-, Gas- und Wasserbezug für die Bauarbeiten und die Probeläufe der Anlage. Siehe auch Art. 18 «Bedingungen für Arbeiten und Lieferungen zu Hoch- und Tiefbauten der Stadtverwaltung».
 - Trockener, beleuchteter Raum auf der Baustelle für Werkstatt und Magazin, wenn möglich nach Wunsch der Auftragnehmerin/des Auftragnehmers. Das Einrichten und Anbringen von provisorischen Türen, Fensterverschlüssen usw. erfolgt nicht bauseits.
 - Hilfeleistungen für die Einbringung schwerer Güter und die Stellung des Baukrans erfolgen nur bauseits, soweit im Leistungsverzeichnis speziell erwähnt.
 - Gebühren für Genehmigungen und Abnahmen durch amtliche Instanzen.
 - Feuerfeste Verkleidungen, soweit nicht im Leistungsverzeichnis enthalten.
6. Das AHB setzt eine Besprechung fest zur Übergabe des Projekts inklusive aller Unterlagen vom Planungsbüro an die Unternehmung, soweit die Art oder der Umfang der Anlagen dies notwendig machen.



7. Die Fachbauleitung für die hier ausgeschriebenen Anlagen erfolgt durch die Ingenieurin/den Ingenieur.
8. Die Ingenieurin/der Ingenieur erbringt alle Arbeiten gemäss Ordnung SIA 108 respektive 112, im Besonderen:
 - Submissionsunterlagen
 - Ausführungspläne Massstab 1:50, Zentralen und Unterstationen in geeignetem Massstab, mindestens 1:50
 - Strang- und Hydraulik-Schemata
 - Aussparungspläne
 - Fachbauleitung
 - Abnahme des Werkes in Zusammenarbeit mit dem AHB
9. Die Unternehmung erbringt nebst der fachgerechten Montage folgende Leistungen:
 - Werkstattpläne auf der Basis der Ausführungs- und Detailpläne
 - Anlagebeschreibung und Betriebsanleitung inkl. Wartungsvorschriften und Anleitung zur Störungsbehebung
 - Materialauszüge und Bestellungen
 - Bauleitung Unternehmung
10. Die von der Ingenieurin/vom Ingenieur festgelegten Dispositionen sind ohne zwingenden Grund nicht zu ändern.
11. Die Veranlassung von behördlich vorgeschriebenen Abnahmen ist allein Sache der Auftragnehmerin/des Auftragnehmers, gegebenenfalls via AHB.
Die beauftragte Elektrounternehmung hat vor der Übergabe der elektrischen Installationen an das AHB eine Schlusskontrolle durchzuführen und in einem Sicherheits-Nachweis (SiNa) die Ergebnisse dieser Kontrolle schriftlich festzuhalten (NIV vom 7. November 2001).
12. Die Unternehmung übergibt der Ingenieurin/dem Ingenieur unmittelbar nach Fertigstellung des Bauwerks folgende Dokumentationen:
 - Lieferantenverzeichnis von Apparaten und Geräten.
 - Betriebsanleitung mit Hinweisen auf die Bedienung, Unterhalts-, Revisions- und Servicearbeiten, periodische Kontrollen, Anleitung zur Störungsbehebung usw. in A4-Ordner.
 - Prinzipschema der Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär- und Elektroanlage mit allen technischen Daten; auf stabiler Platte aufgezogen und mit Kunststoffolie geschützt; in den entsprechenden Zentralen an der Wand montiert.
 - Nachgeführte Ausführungsunterlagen mit während der Bauausführung vorgenommenen Änderungen.Die Übergabe kann auch bei Auftragsunterbrüchen und -abbrüchen verlangt werden.
13. Für die Ausführung von Regiearbeiten gelten die Bedingungen gemäss Ausschreibung und Werkvertrag.